

GP - Teil 2		Aufstellen der totalen Ober- u. Unterkieferprothese nach TiF®		 		
Prüfungs-Nr.:		Datum:				
Stand: 19.08.2026	Pkt	Prüfer:		Prf. 1	Prf. 2	Prf. 3
1. Gesamteindruck	10					
1.1 Sauberkeit	5	Arbeitsmodelle und Arbeiten sauber	0 oder 5 Punkte			
1.2 Vollständigkeit	5	Arbeiten nach Arbeitsauftrag ausgeführt	0 oder 5 Punkte			
2. Mittelwertartikulator	5					
2.1 Ausrichtung	2	Ausrichtung der Modelle mit Bissnahme an der Okklusionsebene	0 bis 2 Punkte			
2.2 Artikulatoreinstellungen	3	Stützstift auf 0	0 oder 3 Punkte			
3. Modellanalyse	17					
3.1 Seitenanzeichnungen	2	Größte Kaueinheit und Stopplinie	0 bis 2 Punkte			
	2	Anzeichnungen auf OK übertragen	0 bis 2 Punkte			
3.2 Sagittale Aufstelllinien UK	2	Grundstatik	0 bis 2 Punkte			
	2	Innenkorrektur	0 bis 2 Punkte			
	2	Außenkorrektur	0 bis 2 Punkte			
3.3 Sagittale Aufstelllinien OK	2	Grundstatik	0 bis 2 Punkte			
	2	Innenkorrektur	0 bis 2 Punkte			
	2	Außenkorrektur	0 bis 2 Punkte			
3.4 Einhalten Farbcode	1	einhalten Farbcode: Grundstatik, Innen- und Außenkorrekturen	0 oder 1 Punkt			
4. Aufstellbasis	6					
4.1 Verarbeitung	2	Übergänge sauber, kantenfrei	0 bis 2 Punkte			
4.2 Passform der Basis	2	Aufstellbasis liegt spaltfrei an und schaukelt nicht	0 bis 2 Punkte			
4.3 Prothesen abnehmbar	2	Prothesen lassen sich vom Modell abheben	0 bis 2 Punkte			
5. UK Frontzahnauaufstellung	9	Halbe Punkte möglich !!!				
5.1 Stellung zur Okklusionsebene	2	a. Inzisalkanten 1+2er berühren Gummiband	0 bis 2 Punkte			
	2	b. 42 - 32 stehen bereits im Zahnbogen	0 bis 2 Punkte			
	1	c. 3er steht ca. 1mm über Gummiband	0 bis 1 Punkt			
5.2 Stellung zur lab. Begrenzungslinie	1	Labialflächen der 1er stehen über der Umschlagfalte	0 bis 1 Punkt			
5.3 Stellung der Basalfläche zur Kammmitte	2	Zahnhälse der 1+ 2er stehen auf frontaler Kieferkammmitte	0 bis 2 Punkte			
5.4 Stellung des Eckzahnes zur Aufstelllinie	1	distale Eckzahnfacette zeigt entlang der Aufstelllinie (Grundstatik) nach distal	0 bis 1 Punkt			
6. UK Seitenzahnzahnauaufstellung	9	Halbe Punkte möglich !!!				
6.1 Stellung zur Aufstelllinie (rot)	3	Kontrollgummi verläuft beim 4er zwischen bukk. Höcker und Zentralfissur und ab 5er und 6er durch die Zentral-Fissuren	0 bis 3 Punkte			
6.2 Einhalten der 6er-Position (blau)	1	Zentrale Grube 6er steht mit 1mm Toleranzbereich nach mesial/distal auf Pos.	0 bis 1 Punkt			
6.3 Stellung zur Okklusionsebene	1	4er: rechter Winkel zur OE 1mm übere OE	0 bis 1 Punkt			
	1	5er: rechter Winkel zur OE, berührt OE	0 bis 1 Punkt			
	1	6er: mes-bukk Höcker berührt OE, dist-bukk. Höcker knapp über OE	0 bis 1 Punkt			
6.4 6° Neigung der ersten Molaren (Artegral)	1	auf die Querrfissuren der 6er gelegten Bohrer symmetrischer Verlauf zur Modellmitte, angelegte Schablone verläuft parallel,	0 bis 1 Punkt			
6.5 Kontrolldrahtprobe	1	ein transversal auf die Querrfissuren der beiden endständigen Molaren gelegter Draht verläuft in Höhe des OE- Gummibandes	0 oder 1 Punkt			

7. OK Frontzahnaufstellung	7				
7.1 Zahnachsneigung	2	a. Labialflächen der 1er stehen 7-8 mm vor der Papillenmitte	0 bis 2 Punkte		
	2	b. die Inzisalkanten der 1er zeigen in die untere Umschlagfalte	0 bis 2 Punkte		
	1	c. Achsen der 1er und 2er können individuell, müssen aber symmetrisch aufgestellt werden	0 oder 1 Punkt		
7.2 Sagittale/vertikale Relation in Zentrik	1	a. ca. 2 mm Überbiss	0 oder 1 Punkt		
	1	b. ca. 1 mm Vorbiss (sagittale Stufe)	0 oder 1 Punkt		
8. OK Seitenzahnaufstellung	10				
8.1 Zahn-zu-Zahn-Aufstellung	2	a. OK 6er mesio -pal. Höckern greift in zentrale Grube der UK 6er	0 bis 2 Punkte		
	2	b. UK 4er Höcker greift in die mesio-zentrale Grube der OK 4er	0 bis 2 Punkte		
	2	c. OK 5er palatinalen Höcker greift in zentralen Grube der UK 5er	0 bis 2 Punkte		
8.2 Zahnachsneigung der Prämolaren	4	4er und 5er stehen annähernd mit Achse rechtwinklig zur OE	0 bis 4 Punkte		
9. Funktion	10				
9.1 Statische Kontakte	6	Jeweils 1 zentrischen Kontakt pro Seitenzahn	0 bis 6 Punkte		
9.2 Dynamische Kontakte	2	a. Gruppenführung bei der Laterotrusion auf (4er dann 3er)	0 bis 2 Punkte		
	2	b. Prothesen werden bei Protrusion durch die mittleren Inzisiven geführt	0 bis 2 Punkte		
10. Gestaltung Prothesenkörpers	7				
10.1 Anatomische/funktionelle Gestaltung	2	a. Zahnhäse sind sauber ausmodelliert, Papillen ggf. angedeutet	0 bis 2 Punkte		
	2	b. Funktionsränder sind abgerundet und kantenfrei	0 bis 2 Punkte		
	2	c. Vestibulärfläche ist leicht muskelgriffig (konkav)gestaltet	0 bis 2 Punkte		
	1	d. sie weist andeutungsweise Alveolenhügel auf, Richtung Zahnachse	0 oder 1 Punkt		
11. Dokumentation	10				
11.1 Planung / Protokollierung	3	Vollständig und richtig	0 bis 3 Punkte		
11.2 Bewertung	7	Vollständig und richtig	0 bis 7 Punkte		
Gesamt-Punkte:	100			0	0

WICHTIG: Es können nur ganze Punkte vergeben werden, außer bei Punkt 5 & 6. Bitte auf Punkte achten (0 **bis**... Punkte oder 0 **oder** ...Punkte)